16.7.2023 - domradio.de

Drei Viertel der Befragten finden Kirchensteuer unzeitgemäß. "Millionen fließen in das Gemeinwesen"

Immer mehr Menschen treten aus der Kirche aus. Inzwischen sind diejenigen, die in Deutschland einer der großen christlichen Kirchen angehören, in der Minderheit. Zeit, über die Kirchensteuer nachzudenken?

...

Sonderfall im Ländervergleich

Der Sprecher der katholischen Reformbewegung "Wir sind Kirche", Christian Weisner, nennt das "höchst alarmierend". "Die Selbstverständlichkeit, einer der beiden großen Kirchen anzugehören, ist schon lange vorbei. Warum soll ich, so fragen sich viele, ein Leben lang für eine Institution zahlen, wenn ich deren Leistungen und Einrichtungen ohnehin nicht in Anspruch nehme, höchstens noch kirchlich beerdigt werden möchte?"

...

In Italien sei es üblich, viel mehr für Finanzmittel zu werben, sagte Weisner von "Wir sind Kirche": "Wenn die Kirchen auch in Zukunft noch Gelder für die Finanzierung ihrer vielfältigen und anerkennenswerten Aufgaben erhalten wollen, müssen sie alle Finanzquellen transparent offen legen, echte Mitbestimmung ermöglichen und sehr viel mehr dafür werben."

...

https://www.domradio.de/artikel/drei-viertel-der-befragten-finden-kirchensteuer-unzeitgemaess

Zuletzt geändert am 20.07.2023